BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 19/0571
423 - Fachbereich Sport			Datum: 12.09.2019
Bearb.:	Bertram, Jan-Peter	Tel.: -115	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Sport Stadtvertretung	02.10.2019 22.10.2019	Vorberatung Entscheidung

Tennisclub am Falkenberg
hier: Bau einer Zweifeldtennishalle am Falkenberg

Beschlussvorschlag

In Abänderung des Beschlusses des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.09.2017 wird beschlossen, dass dem Tennisclub am Falkenberg e.V. ein Zuschuss in Höhe von maximal 880.000 € für den Bau einer Zweifeldtennishalle am Standort Exerzierplatz gewährt wird.

Dabei stellt der genannte maximale Zuschussbetrag eine Obergrenze dar, die vom TC am Falkenberg e.V. nur zu seinen Lasten überschritten werden darf.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 280.000 € sind in den Doppelhaushalt 2020/2021 für das Jahr 2020 aufzunehmen.

Sachverhalt

Im Zuge des Beschlusses zum Bau einer Dreifeldhalle mit Dojohalle am Standort Exerzierplatz wurde in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.09.2017 auch ein Beschluss zum Bau einer Zweifeldtennishalle am Standort Exerzierplatz durch den TC am Falkenberg e.V. und zum Zuschuss durch die Stadt Norderstedt gefasst (Anlage 1).

Grundlage für die Bemessung der möglichen Zuschusshöhe war damals eine Kostenschätzung, die Errichtungskosten in Höhe von 750.000 € auswies.

Mit Schreiben vom 12.03.2019 hatte der Tennisclub am Falkenberg e.V. mitgeteilt, dass sich nach den derzeitigen Planungen die Kosten für den Bau der Zweifeldtennishalle auf 1.105.629 € erhöhen und dem Antrag die aktuelle Kostenschätzung beigelegt (Anlage 2).

Auf Nachfrage des Fachamtes wurde vom Verein mitgeteilt, dass es sich um Kostensteigerungen bei den Baukosten handelt.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

Mit einem weiteren Schreiben vom 18.03.2019 wies der Tennisclub am Falkenberg e.V. darauf hin, dass sich die Deckungslücke ggfs. noch reduzieren könnte (Anlage 3). Gleichzeitig wurde die Frage der Übernahme einer Bürgschaft durch die Stadt Norderstedt aufgeworfen.

Der Ausschuss für Schule und Sport war in der Sitzung am 03.04.2019 über die Schreiben des Tennisclubs am Falkenberg e.V. informiert worden und es wurde übereingekommen, die Thematik am 05.06.2019 im Ausschuss zu behandeln und den Verein hierzu einzuladen.

In der Sitzung am 05.06.2019 war die Thematik im Ausschuss für Schule und Sport behandelt und diskutiert worden, eine Beschlussfassung allerdings insbesondere vor dem Hintergrund einer erneuten Kostensteigerung für die Baumaßnahme sowie des noch ausstehenden Klärungsprozesses zur Gesamtfinanzierung zurückgestellt worden.

Mit Schreiben vom 05.08.2019 hat der Tennisclub am Falkenberg seinen Antrag auf Förderung des Baus der Zweifeldhalle am Standort Exerzierplatz aktualisiert und erneut im Fachbereich Sport der Stadt Norderstedt eingereicht (Anlage 4).

In diesem Schreiben wird ausgehend von Gesamtkosten in Höhe von 1.300.000 € eine Erhöhung des Zuschusses der Stadt Norderstedt von 600.000 € um 440.000 € auf 1.040.000 € beantragt

Der Tennisclub am Falkenberg beantragt dabei, dass die vom Landessportverband Schleswig-Holstein (LSV) sowie vom Kreissportverband Segeberg (KSV) in Aussicht gestellte Förderung in Höhe von insgesamt 192.000 € zunächst von der Stadt Norderstedt getragen wird, weil die Fördermittel voraussichtlich erst im Jahr 2021 fließen.

Für den 20%-igen Eigenanteil in Höhe von 260.000 € bittet der Tennisclub am Falkenberg des Weiteren um die Genehmigung einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Norderstedt.

Gleichzeitig führt der Tennisclub am Falkenberg in seinem Schreiben vom 05.08.2019 aus, dass der Verein nunmehr ein Architektenbüro aus Kiel mit der Projektunterstützung beauftragt hat.

In der Sitzung am 04.09.2019 war der Ausschuss für Schule und Sport durch die Verwaltung über den aktuellen Sachstand informiert worden.

Es war übereingekommen worden, dass der Architekt in der nächsten Sitzung am 02.10.2019 die Planungen zum Bau der Zweifeldtennishalle im Ausschuss für Schule und Sport präsentiert.

Am 10.09.2019 fand ein weiteres Abstimmungsgespräch zwischen der Verwaltung und Vereinsvertretern statt, in dem es insbesondere auch um die Frage der Gewährung einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Norderstedt und die Frage der Vorfinanzierung der in Aussicht gestellten Fördermittel vom LSV und KSV durch die Stadt Norderstedt ging.

An diesem Gespräch nahm auch der Leiter des Fachbereichs Finanzsteuerung und Investitionsplanung Herr Rapude teil.

Nach Ziffer 6 im Abschnitt C der Sportförderrichtlinien der Stadt Norderstedt kann die Stadt beim Bau von Vereinssportanlagen in begründeten Einzelfällen Ausfallbürgschaften innerhalb der Beleihungsgrenzen öffentlich-rechtlicher Sparkassen übernehmen.

Die Übernahme der vom Tennisclub am Falkenberg beantragten Ausfallbürgschaft in Höhe von 260.000 € durch die Stadt Norderstedt wird durch den Fachbereich Finanzsteuerung und Investitionsplanung geprüft.

In dem Abstimmungsgespräch am 10.09.2019 wurde von den anwesenden Vertretern des Tennisclubs am Falkenberg außerdem darauf hingewiesen, dass sich die in Aussicht gestell-

ten Fördermittel des LSV und des KSV nach Rücksprache mit dem Geschäftsführer des KSV Segeberg Herrn Neitzke von 192.000 € auf 160.000 € reduzieren.

Eine von den Vertretern des Tennisclubs am Falkenberg in dem Abstimmungsgespräch am 10.09.2019 aktualisierte Finanzierungsübersicht ist als Anlage 5 beigefügt.

Zur Frage der Vorfinanzierung der in Aussicht gestellten Fördermittel durch den LSV und KSV in Höhe von insgesamt 160.000 € ist den Vertretern des Tennisclubs am Falkenberg im Abstimmungsgespräch am 10.09.2019 durch die Verwaltung mitgeteilt worden, dass der Verein die Möglichkeit der Zwischen- bzw. Vorfinanzierung durch eine Bank hat und nach Einschätzung der Verwaltung vorrangig nutzen sollte.

Insofern ist das Fachamt der Auffassung, dass dem Tennisclub am Falkenberg e.V. für den Bau einer Zweifeldhalle am Standort am Exerzierplatz ein Zuschuss in Höhe von maximal 880.000 € durch die Stadt Norderstedt gewährt wird.

Zu der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 02.10.2019 werden die Vertreter des Tennisclubs am Falkenberg e.V. sowie das vom Verein mit der Planung beauftragte Architektenbüro Kersig von Hanneken aus Kiel eingeladen.

Am Anfang der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes ist die Präsentation der Planung zum Bau der Zweifeldtennishalle vorgesehen.

Im Zuge des Beschlusses zum Bau einer Dreifeldhalle mit Dojohalle am Standort Exerzierplatz wurde in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.09.2017 auch ein Beschluss zum Bau einer Zweifeldtennishalle am Standort Exerzierplatz durch den TC am Falkenberg e.V. und zum Zuschuss durch die Stadt Norderstedt gefasst (Anlage 1).

Grundlage für die Bemessung der möglichen Zuschusshöhe war damals eine Kostenschätzung, die Errichtungskosten in Höhe von 750.000 € auswies.

Mit Schreiben vom 12.03.2019 hat der Tennisclub am Falkenberg e.V. nunmehr mitgeteilt, dass sich nach den derzeitigen Planungen die Kosten für den Bau der Zweifeldtennishalle auf 1.105.629 € erhöhen und dem Antrag die aktuelle Kostenschätzung beigefügt (Anlage 2).

Auf Nachfrage des Fachamtes wurde vom Verein mitgeteilt, dass es sich um Kostensteigerungen bei den Baukosten handelt.

Aus der dem Schreiben des Tennisclub am Falkenberg e.V. vom 12.03.2019 als Anlage 2 beigefügten Finanzierungsübersicht ergibt sich, dass unter Berücksichtigung des Eigenanteils des Vereins (20%) sowie der Mitfinanzierung durch den Landessportverband (LSV) und Kreissportverband (KSV) eine Deckungslücke in Höhe von 174.503,20 € verbleibt.

Mit einem weiteren Schreiben vom 18.03.2019 weist der Tennisclub am Falkenberg e.V. darauf hin, dass sich die Deckungslücke ggfs. noch reduzieren könnte (Anlage 3). Gleichzeitig wird die Frage der Übernahme einer Bürgschaft durch die Stadt Norderstedt aufgeworfen.

Der Ausschuss für Schule und Sport ist in der Sitzung am 03.04.2019 über die Schreiben des Tennisclub am Falkenberg e.V. informiert worden und es wurde übereingekommen, die Thematik am 05.06.2019 im Ausschuss zu behandeln und den Verein hierzu einzuladen.

Nach Auffassung des Fachamtes sollte die Deckungslücke in Höhe von 174.600 € durch die Stadt Norderstedt getragen werden, damit die Gesamtfinanzierung gesichert ist und die Baumaßnahme im Jahr 2020 durchgeführt werden kann.

Zu der Sitzung am 05.06.2019 sind die Vertreter/-innen vom Tennisclub am Falkenberg e.V. eingeladen und können die Thematik noch einmal erläutern.

Anlagen:

Beschluss des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.09.2017 = Anlage 1

Antrag des Tennisclubs am Falkenberg e.V. vom 12.03.2019 = Anlage 2

Schreiben des Tennisclubs am Falkenberg e.V. vom 18.03.2019 = Anlage 3

Antrag des Tennisclubs am Falkenberg e.V. vom 05.08.2019 = Anlage 4

Gesamtfinanzierungsübersicht Stand September 2019 = Anlage 5